

Süße Häppchen nach der Schulzeit in der AbsolventInnenzeitung

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

AbsolventInnenverein HLA

Private Höhere Lehranstalt für
Land- und Ernährungswirtschaft des
Schulvereins der Grazer Schulschwestern
Georgigasse 84, 8020 Graz
E-Mail: absolventenverein@schulschwestern.at



nach.SPEISE



2/2014



SWEET'N'SPICY



süßten sie mit einer spektakulären Polonaise und zu Mitternacht mit einer musikalischen Zeitreise. Bei



guter Stimmung hielten sie im Saal und im scharfen Kellerabteil bis in



die späte Nacht an. Die Ballnacht wird wohl allen unvergesslich bleiben.



Unter dem Motto „SWEET'N' SPICY süß war gestern- jetzt wird 's scharf“ veranstaltete der 5. Jahrgang am 8.11.2014 im Kulturhaus Gratkorn ihren Maturaball. Den Abend zahlreicher Gäste ver-



Inhalt der nach.SPEISE 2/2014 (Dezember)

Schule	2
Maturaball 2014, Inhalt, Impressum.....	2
Vorwort Dir. Ingrid Weinhandl.....	3
Jubiläumsfest, Termine.....	4
Provinzoberin	5
Ereignisse	6
Hochzeiten.....	6
Abschlüsse.....	7
Babys.....	8
Infos	9
HLA Dirndl, Kinderbuch.....	9
Schulchronik	10
Schulchronik 1997-98.....	10
Schulchronik 1998-99.....	11
Ende	12

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

AbsolventInnenverein der Privaten Höheren
Lehranstalt für Land- und Ernährungswirtschaft
des Schulvereins der Grazer Schulschwestern
Adresse: Georgigasse 84, 8020 Graz
E-Mail: absolventenverein@schulschwestern.at
ZVR-Zahl: 236311577

Für den Inhalt verantwortlich:

Vorstand des AbsolventInnenvereins

Produktion:

Pötz, Birkfeld



Liebe Absolventinnen und Absolventen, geschätzte HLA Freunde!

Hohe Einsatzbereitschaft und Engagement prägt die Entwicklung der HLA für Land- und Ernährungswirtschaft mit dem Ausbildungsschwerpunkt Ernährungsökologie des Schulvereins der Grazer Schulschwestern.

Einsatzbereitschaft der ambitionierten Lehrerinnen und Lehrer, Wissen zu vermitteln und Einsatzbereitschaft der Schülerinnen und Schüler, dieses Wissen aufzunehmen und umzusetzen, kennzeichnen den Schulalltag in der HLA. Sichtbar wird diese Qualität der HLA auch durch zahlreiche schulische Erfolge: Von den fünf Klassen (142 Schülerinnen und Schülern) erreichten im Schuljahr 2013/14 17 Schülerinnen ausgezeichnete Erfolge, 13 Schülerinnen und 2 Schüler erhielten den Facharbeiterbrief „Landwirtschaft“ und 14 Schülerinnen und 2 Schüler bekamen das Wifi-Zertifikat für Qualitätsbeauftragte für kleinere und mittlere Unternehmen in die Hand. Ausgezeichnete Projekte (1. Umweltpreis der Stadt Graz zum Thema „Wir Essensvernichter“) runden die schulischen Erfolge ab. Im letzten Schuljahr war es mir eine Ehre, als Schulleiterin für rund 30

junge Menschen die Reife- und Diplomprüfung durchzuführen und ihnen damit ein Berufsdekret und eine „Eintrittskarte“ für weitere Bildungswege aushändigen zu können.

Die Herausforderungen, denen die Land- und Ernährungswirtschaft gegenübersteht, werden immer rauer. Für unsere Schule bedeutet dies, innovative Berufsbildungs- und Informationsmaßnahmen als zentrale Aufgabe zu sehen. Grundsätzlich geht es um die Anpassung und stete Verbesserung der Lehrinhalte, wie auch um die Frage der Zusatzqualifikationen. Die Bekanntgabe über die Schließung des Internats mit kommendem Schuljahr 2015/16 hat viele Reaktionen seitens der Eltern und Absolventinnen und Absolventen sowie von derzeitigen Schülerinnen und Stakeholdern in der Landwirtschaft gezeigt. In den kommenden Schuljahren haben wir eine Kooperation mit der HIB-Liebenau vereinbart. Dort gibt es derzeit Platz für ca. 50 Schülerinnen und viele unserer derzeitigen Schülerinnen nehmen dieses Angebot an.

Gerade geistern wieder aktuell Begriffe, wie Kompetenzen, Lebenslanges Lernen, Halbwertszeit des Wissens, Oberstufenreform, Zentralmatura oder auch der Ausdruck „Produktionsfaktor Aus- und Fortbildung“, durch die Medien. Wissen, Fertigkeiten bzw. Knowhow ausschließlich als wirtschaftliche Standortfaktoren zu definieren, greift aber sicherlich zu kurz. Der Mensch, die Schülerin, der Schüler, steht im Mittelpunkt. Die Schule als ein Teil des Lebens dieser jungen Erwachsenen hat das jeweils individuelle Wachsen und Entwickeln zu fördern und zu fordern und die Rahmenbedingungen

dafür zu schaffen, frei nach dem auch landwirtschaftlichem Motto: Das Gras wächst auch nicht schneller, wenn man daran zieht!

Die neue Reife- und Diplomprüfung an der BHS wird im Schuljahr 2015/16 erstmalig flächendeckend durchgeführt. Wir haben in den letzten Schuljahren bereits Schulversuche in Deutsch abgehalten und sehr gute Erfolge erzielt. In Zukunft schreiben alle Schülerinnen und Schüler eine Diplomarbeit zu einer berufs- und betriebspraktischen Fragestellung und präsentieren sie im Rahmen der mündlichen Matura.

Bei der schriftlichen Klausur erhalten alle Schülerinnen und Schüler in ganz Österreich am selben Prüfungstermin einheitliche Aufgabenstellungen, wobei die Texte in Deutsch und der Fremdsprache auch berufsbezogen sind. Die Mathematik ist anwendungsbezogen, daher gibt es teilweise unterschiedliche Aufgabenstellungen für die einzelnen BHS. Bei der mündlichen Prüfung können die Schulen eigenständig Schwerpunkte setzen. Die Aufgabenstellungen bleiben in der Verantwortung der Lehrerinnen und Lehrer am Schulstandort.

Die Unterrichtsfächer können die Schülerinnen und Schüler selbst entscheiden. Entweder sie legen drei schriftliche und drei mündliche oder vier schriftliche und zwei mündliche Prüfungen ab.

Fortbestehen und erfolgreich bleiben, im globalen Umfeld, heißt unser Weg.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ruhige Wintertage und Zeit für gute Gespräche! Ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest sowie Gottes Segen für das Jahr 2015!

Ingrid Weinhandl (Schulleiterin)

25 Jahre HLA Schulschwestern



Von links nach rechts: Direktorin Mag^a Ingrid Weinhandl, Landwirtschaftskammerpräsident Ök.-Rat Franz Titschenbacher, LFI Obfrau Elisabeth Leitner, Dipl.-Ing. Josef Winter

Am 27. Juni wurde im Rahmen der Reife- und Diplomprüfungsfeier das 25jährige Bestehen gefeiert. Nach dem Festgottesdienst gratulierte Landwirtschaftskammerpräsident Franz Titschenbacher und HR DI Franz Patz den AbsolventInnen zur

bestandenen Matura. Generaloberin Sr. Petra Rosenberger gratulierte ebenfalls bevor das Fest bei reichlicher Kulinarik, Musik und Tanz der Volkstanzgruppe Friesach bei herrlichem Sonnenschein im Hof weiterging. Anlässlich des Jubiläums wurde auch das „HLA-Dirndl“ präsentiert, das SchülerInnen im Projektunterricht entworfen haben und in Zusammenarbeit mit dem



Generaloberin Sr. Petra Rosenberger im Gespräch mit Direktorin Mag^a Ingrid Weinhandl.



Festlicher Rahmen für die Reife- und Diplomprüfungsfeier 2014 im Turnsaal des Schulgebäudes.

Heimatwerk Graz entstanden ist. Herzlicher DANK gilt allen Gästen fürs Kommen und den Beteiligten, hier besonders dem 4. Jahrgang, für die Organisation und die Vorbereitung dieses unvergesslichen Tages. Mehr Fotos gibt es auf der Homepage: www.schulschwestern.at!

An die AbsolventInnen mit
Qualitätsmanagement-Zertifikat:

Angebot: QM-Refreshing

Seminar und Prüfung zur Verlängerung des Zertifikates
„Qualitätsbeauftragte/r für kleine und mittlere Betriebe“

Datum: Freitag, 30. Jänner 2015

Uhrzeit: 10.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Ort: HLA Schulschwestern in Graz Eggenberg

Infos und Anmeldung:

Mag.^a Maria Dorner-Kienberger



Einladung

Tag der offenen Tür

Samstag, 10. Jänner 2015 - 8 Uhr bis 13 Uhr

www.schulschwestern.at

Raiffeisenbank Weiz-Anger



Provinzoberin Sr. Sonja berichtet...

Liebe Absolventinnen und Absolventen!

Im Advent gibt es viele wunderbare Gelegenheiten zum Innehalten – mitten im Leben. Einmal am Tag durchatmen, aufatmen, sich beschenken lassen...

- ...von einem Lichtstrahl, einem Stern.



- ...von einer Begegnung mit Menschen.
- ...von einer Erinnerung aus dem Leben. Ich erinnere mich an die stillen Abende, an den morgendlichen Gang mit Euch zur Rorate...



- ...von einem Bild.



- ...von einem biblischen Wort, einem Text:

**Gut ist es für den Menschen,
wenn er sich nicht ein X für ein U
vormachen lässt,
sondern sein Urteil selber bildet.
Wenn er nicht ausgetretene Pfade
geht, sondern es wagt,
seinen ganz persönlichen Weg zu
gehen.**

**Wenn er nicht mit den Wölfen
heult,
sondern sich immer wieder in die
Einsamkeit zurückzieht.**

**Ja, gut ist für den Menschen
das Wort „GOTTes“ zu hören und
in den eigenen Mund zu nehmen,
zergehen zu lassen, wie ein Stück
Schokolade und tagelang
zu verkosten.**

**Ein solcher Mensch ist ein Baum,
der fest dasteht,
tief im Boden verwurzelt, nahe am
sprudelnden Bach,
voll von grünen und saftigen
Blättern und voll von köstlichen
Früchten.**

**Der oberflächliche Mensch jedoch
ist Spreu,
nirgendwo verankert, jedem Wind-
hauch ausgesetzt,
bald einmal verweht, vergangen,
verloren, vergessen.**

**Keiner fragt nach ihm, niemand
vermisst ihn.
Heute schon ist er tot und nie wird
er leben.**

**Baum oder Spreu? –
das ist die Frage!**

(A. Rotzetter nach Psalm 1)

**Einmal am Tag innehalten und
nachdenken und Fragen zulassen...
Einmal am Tag innehalten – nur
kurz.**



Mit Beginn des neuen Kirchenjahres wurde das Jahr der Orden eröffnet. Österreichweit gibt es 115 weibliche Ordensgemeinschaften, denen knapp 4.000 Schwestern angehören. Es gibt kontemplative Gemeinschaften und solche mit pastoralen und sozialen Schwerpunkten. Frauenorden betreiben Kindergärten, Schulen und Krankenhäuser – in der Steiermark besuchen ca. 4.500 junge Menschen 17 verschiedene Ordensschulen, die von sechs unterschiedlichen Ordensgemeinschaften erhalten werden. Der Mittwoch wird besonders als (Veranstaltungs-)Tag von Ordensgemeinschaften genutzt, auch überraschende Aktivitäten an ungewöhnlichen Orten werden an diesem Tag stattfinden.

Für Interessierte: Schau hinein www.ordensgemeinschaften.at.

Der Advent möge Euch viele Gelegenheiten zum Innehalten und für Begegnung schenken.

Mag.^a Sr. Sonja Dolesch

Die Liebe allein..



Brigitte (geb. Plienegger) & Walter Friesenbichler mit Maximilian
Kirchliche Hochzeit am
12. Juli 2014
Maturajahrgang 2006



Susanne (geb. Plienegger) & Markus Zöhrer
Hochzeit am
9. August 2014
Maturajahrgang 2011



Maria (geb. Zeiringer) & Anton Dunst
Standesamtliche Hochzeit am
27. September 2014 am Stubenbergsee
Maturajahrgang 2010



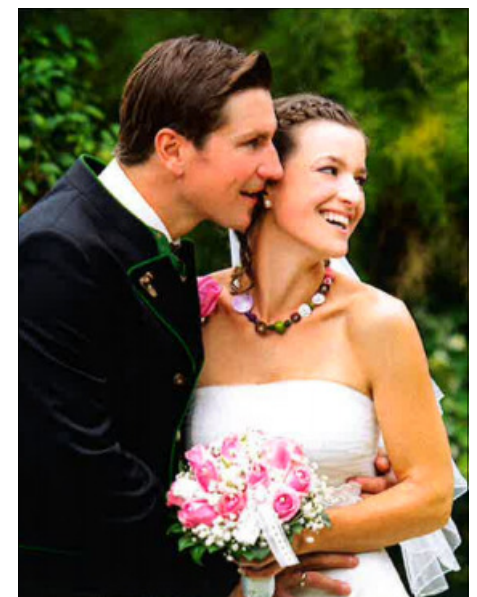
...versteht das Geheimnis andere zu beschenken und dabei selbst reich zu werden.



Isabella (geb. Schwarz) & Matthäus Krahulec
Hochzeit am
16. August 2014
Maturajahrgang 2005



Simone (geb. Neuper) & Manfred Kogler
mit Michael und Katharina
Hochzeit am 4. Oktober 2014
Maturajahrgang 2005



Monika (geb. Wilhelm) & Andreas Ederer
Hochzeit am
30. August 2014
Maturajahrgang 2006

Wir gratulieren!



Andrea Maffeis und Elisabeth Petz (Maturajahrgang 2012) haben am 5. Juni 2014 die SPAR-MEISTERprüfung in Salzburg bestanden. Andrea Maffeis arbeitet jetzt als Abteilungsleiterin im Spar Supermarkt Gamlitz und Elisabeth Petz als Marktleiterstellvertreterin



im Spar Supermarkt St. Lorenzen im Mürtztal.

5. Jahrgang - AbsolventInnen 2013/14



Benedikt Tamara
Brugger-Kainz Veronika
Derler Sandra
Dornhofer Patricia
Dungl Caroline
Feldbacher Nicole
Fickert Maximilian
Fraiß Katharina
Gerstenmayer Amelie
Grabner Stefanie
Haberhofer Regina
Habernegg Lisa Maria
Hofer Kerstin
Jaunik Nicole
Judmaier Simone
Kurz Linda-Maria
Leitner Sarah
Loidl Marlies

Mrak Franziska
Muhr Christina
Mühlbacher Janine
Niederl Stefanie
Ofner Julia
Propst Alexandra
Schlögl Barbara
Schneeberger Elisabeth
Schönthaler Katharina
Stradner Carina
Suschitz Anna
Wielschnig Alexander Maria
Wölfl Regina

Klassenvorständin:
**Prof. Mag.^a Maria
Dorner-Kienberger**

**Wir gratulieren den
neuen AbsolventInnen
recht herzlich!**



Erinnerungs-Selfie mit Klassen-
vorständin Prof. Mag.^a Maria
Dorner-Kienberger

Baby-Glück bei den Absolventinnen



Emma

Emma

Tochter von Maria (geb. Zeiringer, Maturajahrgang 2010) und Anton Dunst, geboren am 8. November 2014.



Linus

Sohn von Carina (geb. Lottermoser, Maturajahrgang 2005) und Thomas Magnet, geboren am 10. November 2014.

Veronika

Tochter von Barbara (geb. Erber, Maturajahrgang 2005) und Martin Pechmann, geboren am 19. Oktober 2014. Ihre Brüder Simon und Matthias haben viel Freude mit ihr (und die Eltern natürlich auch :))!



Laura

Tochter von Karin Kaufmann (Maturajahrgang 2010) und Gerhard Jöchlinger, geboren am 7. März 2013.

Matthias

Sohn von Nicole-Maria Lankmaier (Maturajahrgang 2006) und Karl Fladl, geboren am 8. August 2014. Am Foto ist die ganze Familie mit Kindern Jakob, Marie und Matthias.



Gibt es auch bei DIR was NEUES?

Hast du geheiratet, Nachwuchs bekommen, einen Studienabschluss gemacht oder möchtest du sonst etwas über die AbsolventInnenzeitung deinen ehemaligen Schulkolleginnen und -kollegen mitteilen?

Dann schreib es uns: absolventenverein@schulschwestern.at

Info HLA-KULTUR: „Trachten- und LeseSTOFF“

HLA-Dirndl



Mag^a Drⁱⁿ Birgit Ulrich,
Mag^a Ingrid Weinhandl und
Dipl.-Pädⁱⁿ Barbara Reiner
präsentieren das HLA-Dirndl!

Steirischer Leiblkitl – Version HLA Schulschwestern zum 25-jährigen Bestandsjubiläum der Schule

Basierend auf dem Schulschwerpunkt „Ernährungsökologie“ und der Ideologie der Grazer Schul-

schwestern wurde initiiert durch SchülerInnen die „Steirische Leiblkitl-Version HLA Schulschwestern“ gemeinsam mit Schneiderin Veronika Kopp-Büchler und dem Steirischen Heimatwerk entwickelt.

Das Dirndl zum Vierteljahrhundert der Schule wird durch die Zahl VIER dominiert:

- VIER Dimensionen der Ernährungsökologie
- VIER Elemente, Jahreszeiten, Winde und Himmelsrichtungen
- VIER als christliche Zahl des Körpers
- VIER Evangelisten, Erzengel, Kirchenväter, Propheten und Arme des Kreuzes
- VIER als Symbol für Ganzheit, Totalität, Vollendung und Zusammengehörigkeit
- VIER als Symbol für die Erde und die Frau

Dahingehend sollen vier Farben enthalten sein:

- Braun: Farbe der Schulschwestern – steht für das Element Erde, Herbst

- Grün: Farbe der HLA – steht für das Element Wasser, Frühling
- Schwarz: steht für das Element Luft, Winter
- Rot: steht für das Element Feuer, Sommer

Mindestens drei dieser Farben (in allen Schattierungen) sollen sich im Dirndl wiederfinden. Die Farbe braun muss enthalten sein, wenn auch nur in der Farbe der Knöpfe.

- Leib: Leinen/Leinengemisch unifarben im Querschnitt mit Knopflochverschluss; in rot, grün oder braun
- Kittl: Baumwolle geblumt oder gestreift; in rot, grün, braun oder schwarz
- Schürze: Baumwolle gestreift oder geblumt; in braun oder schwarz

Wie kommt man als Absolventin zum HLA-Dirndl? Einfach Stoff nach den genannten Vorgaben einkaufen und Dirndl nähen (lassen) – fertig ist das HLA-Dirndl! Tipp: Der AbsolventInnen-Pin macht sich am Dirndl hervorragend! :-)

Kinderbuch

Schülerin ist Kinderbuchautorin

Schülerin Lisa Egger hat ein Kinderbuch herausgebracht, das in p.c. Verlag veröffentlicht wurde.

Inhalt und Fakten:

„Papa als Einbrecher & andere lustige Geschichten“: Wenn Du wissen möchtest, warum es nicht gut ge-

hen kann, wenn Papa nachts mit Taschenlampe und Schraubenzieher auf unserem Balkon steht, oder warum mich ein Bienenschwarm verfolgte oder wann ich den Yeti traf, dann ist dieses Buch mit insgesamt elf lustigen Geschichten und Bildern genau das Richtige für Dich.

- Format: 12 x 19 cm
- Seitenanzahl: 48
- ISBN: 978-3-7103-1386-8





HLA für Land- und Ernährungswirtschaft 1997/98

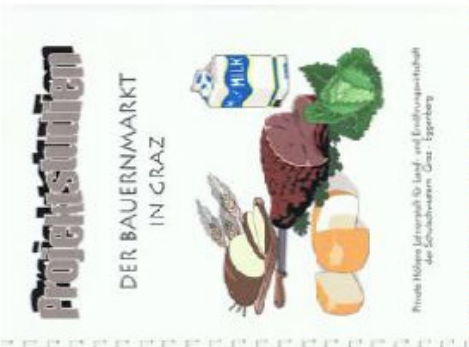
SCHULLEITUNG
 Direktorin Mag. Sr. Sonja DOLESCH

LEHRKRÄFTE
 Mag. Winfried CARRARA
 Mag. Gabriele DORWEGER
 DI Stefan HAGN
 Mag. Andrea KANDLHOFER
 Helga KRAINER
 Sr. Agathe MICHELITSCH
 Elisabeth PUSTERHOFER
 Mag. Dr. Sr. Anna RAUTAR
 Theresia REICHER
 Mag. Sr. Petra ROSENBERGER
 Elisabeth SCHABLER
 DI Edith SCHRANK-RESCHER
 DI Dr. Fritz SCHREINER
 Annemarie SCHWEIGER
 Anita STROMMER
 Mag. Ruth TRIPPOLT
 Mag. Birgit ULRICH
 Mag. Dr. Gertraud WAGENHOFER
 DI Josef WINTER
 DI Johann ZENZ
 Mag. Brigitte ZRIM

Pädagogische Konferenz zu Leistungsfeststellung und -beurteilung mit MR Dr. Zehentner (Unterrichtsministerium)



Aus Müttertagen werden erste Elterntage



Erste Projektstudien: „Der Bauernmarkt in Graz“

Gemeinsamer Lehrer/innentag aller Schulen

Natur- und Umwelttage Judenburg

Vernetztes Projekt „Geistige Grundlagen und Motivationen für Neuerungen im Bereich der Landwirtschaft“

Exkursionen: Versuchsanlage Wien, Magdalensberg, Landesausstellung Radkersburg

Auslandsexkursion: Italien

Erster Jahresbericht aller Schulen

SCHÜLERINNEN

BURGSTÄLLER Doris - EBERDORFER Ludmilla - EGGER Magdalena - FELSER Marion - FREYDL Bernadette (†) - HOLZMANN Viktoria - KLOIBHOFER Olivia - KLUG Ingrid - KROGGER Elisabeth - KUFNIK Bianca - LAZARUS Kathrin - LEHNER Cornelia - LEITNER Barbara - MAIER Helga - MAXONUS Manuela - NIEDERL Evelyn - PALETTI Michaela - REINISCH Anita - SCHNEIDER Elisabeth - SCHÖBER Sandra - STECHER Kerstin - STEINBAUER Edith - STEINBAUER Susanne - STEIRER Helga - STELZL Elisabeth - STRAMETZ Michaela - STRASSER Irene - STROHRIEGL Veronika - TAUTSCHNIG Iris - TRITTHART Flora - VÖTTSCH Marlies - WEBER Renate - ZELINKA Birgit - BAUMGARTNER Barbara - BRODTTRAGER Barbara - DIRIDL Christina - GEROLD Gundula - GLOSSL Martina - GRÄTZER Monika - GSELLMANN Monika - HABITH Elisabeth - HÖFLER Barbara - HÖRMANN Ursula - HUBMANN Bettina - KAINZ Monika - KOWALD Gertrude - MACK Barbara - MANG Birgit - MUSTER Christina - OHRNHOFER-ZISSER Claudia - PAUZAR Manuela - POSCH Bernadette - REICHER Elisabeth - REITH Elisabeth - ROTHWANGL Hildegard - SAILER Sabine - SCHREINIK Monika - SORGER Annemarie - STÖCKER Christa - STÖISER Manuela - TAUCHER Elisabeth - WALLNER Eva - WALTER Elisabeth - WEINGARTMANN Anna - WILD Christa - WINTER Silvia - ZIEGERHOFER Maritna
 BERGER Barbara - BURGER Nicole - DEUTSCH Theresia - FEIWICKL Daniela - GRÖTSCHL Eva - GUMHOLD Karin - HACK Elisabeth - KATZ Elisabeth - PAINER Katharina - PLIENEgger Adelheid - PRUGGER Barbara - SCHRÖTTNER Michaela - SEINER Barbara - SIMBURGER Sabine - STALLER Maria - TERTINJEK Barbara - WALTJ Gerlinde - ZUEGG Birgit
 AUMÜLLER Eveline - BREISLER Barbara - BROLLI Bettina - FAIST Rosemarie - FINK Adelheid - HAIDER Christa - HAINZL Claudia - HAUSL Daniela - HEILING Gabriela - KASSLER Susanne - KÖBERL Melanie - KREINDL Christine - KUGERL Maria - LEINER Alexandra - LIPP Michaela - MARKTFELDER Imgard - NEUMANN Anna - NIEDERL Sigrid - PABST Gabriela - PEIN Waltraud - SCHLOGL Anita - STAMIFF Sabine - STEINDL Gabriele - STOCKINGER Barbara - TSCHIGGERL Christine - WANDL Eva - WEBHOFER Regina - WEISS Elisabeth - ZÖHRER Annemarie



Erste RDP mit Weißer Fahne

HLA für Land- und Ernährungswirtschaft 1998/99



Beschluss des SGA zur Teilungszahlenautonomie



Projektstudien zum Vergleich Österreich-Irland



Besuch der Medien - Steiner Franz zu Gast

Vernetztes Projekt „Risiken und Chancen der Landwirtschaft in der EU“
 Vortrag: Ökosoziales Lernen
 Projekttag zu Brasilien „Grenzen überschreiten – Freundschaft ernten“
 Auslandsreise im Rahmen der Projektstudien zum Vergleich von Landwirtschaft und Tourismus in Österreich und Irland
 Projektstudien-Präsentation bei Leistungsschau des Bauernbundes
 Virtuelles Klassentreffen

SCHULLEITUNG
 Direktorin Mag. Sr. Sonja DOLESCH

LEHRKRÄFTE
 Ing. Karl Fraissler
 Mag. Daniela GEIGER
 Helga KRÄINER
 Sr. Agathe MICHELITSCH
 Mag. Sr. Hanna NEISSL
 Elisabeth PUSTERHOFER
 Mag. Dr. Sr. Anna RAUTAR
 Theresia REICHER
 Mag. Sr. Petra ROSENBERGER
 DI Edith SCHRANK-RESCHER
 DI Dr. Fritz SCHREINER
 Annemarie SCHWEIGER
 Anita STROMMER
 Mag. Ruth TRIPPOLT
 Mag. Birgit ULRICH
 Mag. Dr. Gertraud WAGENHOFER
 DI Josef WINTER
 DI Johann ZENZ
 Mag. Brigitte ZRIM

SCHÜLERINNEN

ARNHOLD Judith - AUER Anna - BLEIER Katharina - DEGEN Maria - EISENPASS Anna - ERLACHER Gerlinde - FLECK Katrin - FRITZ Bernadette - FRITZ Nadja - FUCHS Andrea - GIMPL Daniela - GRUBER Melanie - HÖFER Eva - KLEINDL Evelyn - KLUG Silvia - KOHL Andrea - KOLLARITSCH Susanne - MAIER Huberta - MICHELITSCH Sandra - MUCHITSCH Elisabeth - NESTLER Elisabeth - PALETTI Andrea - PRUTSCH Ulrike - RATH Michaela - RESCH Andrea - RIDISSER - Sandra - SALZGER Anita - SCHOBER Silke - STRAUSS Friederike - UNTERWIESER Daniela - UNTERWIESER Manuela - WEINHANDL Nina
 BURGSTALLER Doris - EBERDORFER Ludmilla - EGGER Magdalena - HOLZMANN Viktoria - HUBMANN Bettina - KLOBHOFER Olivia - KLUG Ingrid - KROGGER Elisabeth - KUPNIK Bianca - LAZARUS Kathrin - LEITNER Barbara - MAIER Helga - MAXONUS Manuela - REINISCH Anita - SCHNEIDER Elisabeth - SCHOBER Sandra - STECHER Kerstin - STEINBAUER Edith - STEINBAUER Susanne - STELZL Elisabeth - STRAMETZ Michaela - STRASSER Irene - STROHRIEGL Veronika - TAUTSCHNIG Inis - TRITTHART Flora - VOTSCH Marlies - ZELINKA Birgit
 BAUMGARTNER Barbara - BRODTTRAGER Barbara - GEROLD Gundula - GLÖSSL Martina - GSELLMANN Monika - HABITH Elisabeth - HÖFLER Barbara - KAINZ Monika - KOWALD Gertrude - MACK Barbara - MANG Birgit - MUSTER Christina - OHRNHOFER-ZISSER Claudia - PAUZAR Manuela - POSCH Bernadette - RECHBERGER Karoline - REICHER Elisabeth - REITH Elisabeth - ROTHWANGL Hildegard - SAILER Sabine - SCHRENK Monika - SORGER Annemarie - STOCKER Christa - STOISER Manuela - TAUCHER Elisabeth - WALLNER Eva - WALTER Elisabeth - WEINGARTMANN Anna - WILD Christa - WINTER Silvia - ZIEGERHOFER Martina
 DEUTSCH Theresia - FEIWICKL Daniela - GRÖTSCHL Eva - GUMHOLD Karin - HACK Elisabeth - KATZ Elisabeth - PAINER Katharina - FLIENEGER Adelheid - PRUGGER Barbara - SCHRÖTTNER Michaela - SEINER Barbara - SIMBURGER Sabine - STALLER Maria - TERTINJEK Barbara - WALTL Gerlinde - ZUEGG Birgit



Society: Der Vorstand des AbsolventInnenvereins on Tour!



**25-Jahr Feier HLA
Schulschwestern
27. Juni 2014,
Eggenberg**



**Maturaball HLA
Schulschwestern,
9. November 2014, Gratkorn**



**Kirchliche Hochzeit
von Vorstandsmit-
glied Brigitte
12. Juli 2014, Passail**

An die AbsolventInnen der
Jahrgänge 1995, 2000, 2005 und 2010

5-10-15-20 Jahre AbsolventInnen-Treffen

Termin: Samstag, 28. Februar 2015 - 14 Uhr
Ort: HLA Schulschwestern in Graz Eggenberg
Programm: Kaffee, Kuchen und Schulführung,
danach freie Gestaltungsmöglichkeit

Die Verantwortlichen dieser Jahrgänge mögen sich
bitte bei Veronika Almer melden (0664/5477193).

Für das AbsolventInnen-Treffen wird noch
eine eigene Einladung ausgesendet.

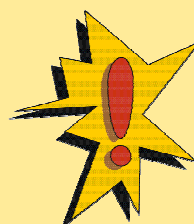
ZUR ERINNERUNG:

Mitgliedsbeitrag

Den Mitgliedsbeitrag in der Höhe von
10 € pro Jahr bitte auf das Konto des
AbsolventInnenvereins einzahlen
(es werden KEINE Erlagscheine ausgeschickt).
IBAN: AT38 3818 7000 0601 3213,

BIC: RZSTAT2G187

Raiffeisenbank Weiz-Anger



Nach zweimaligem Nichteinzahlen
scheidest du automatisch aus dem
AbsolventInnenverein aus!